



PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartnerin:
Antje Paborn

Telefon: 030/ 64 33 04 - 104
Telefax: 030/ 64 33 04 - 111
E-Mail: paborn@schoeneiche.de

Schöneiche bei Berlin, 21.03.2022

Straßenbau im Gutsdorf – Baubeginn ab 21.03.2022

Zur nachhaltigen Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur führt die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ab 21. März umfangreiche Straßenbaumaßnahmen im historischen Gutsdorf Schöneiche durch.

Im Rahmen der geplanten Maßnahmen wird die Dorfstraße zwischen dem Kreisverkehr an der Schöneicher Straße und dem nördlichen Ende der Dorfstraße in Nähe des Jägergrabens sowie auch von der Ehemaligen Schlosskirche in Richtung Neuenhagener Chaussee grundhaft erneuert. Zwischen der Ehemaligen Schlosskirche, dem „Hort am Storchenturm“ und der Kulturgießerei wird der derzeit unbefestigte Platz zu einem Parkplatz umgestaltet.

Die bauliche Realisierung des Vorhabens erfolgt ab 21.03.2022 und wird sich über die Jahre 2022 und 2023 erstrecken. Räumlicher Schwerpunkt der Ausführung in 2022 sind zunächst die zwischen Schlosskirche und Neuenhagener Chaussee verlaufenden Teile der Dorfstraße sowie der Parkplatz. Dieser Abschnitt wird dafür vollständig für den Verkehr gesperrt. Die Erneuerung der Dorfstraße zwischen Kreisverkehr Schöneicher Straße und nördlichem Ende wird im Wesentlichen in 2023 erfolgen.

Der schlechte Zustand der Dorfstraße rund um die Ehemalige Schlosskirche, die regelmäßig sowohl für Eheschließungen als auch Konzerte und Veranstaltungen genutzt wird, war schon häufig kritisiert worden. Zwar soll ein Teil des historischen Pflasters wieder verbaut werden, aber es wird auch barrierefrei nutzbare Wege für Fußgänger und ebene Fahrstreifen für Radfahrer geben. Auf dem geplanten Parkplatz für Besucher und Mitarbeiter werden neben Behindertenstellplätzen auch Ladesäulen für Elektroautos errichtet.

Aufgrund der engen Platzverhältnisse im historischen Gutsdorf wird es nach Fertigstellung im Jahr 2023 eine Einbahnstraßenregelung für Autos geben. Die Einfahrt in die Dorfstraße erfolgt dann nur noch von der Neuenhagener Chaussee, die Ausfahrt am Kreisel. Die Baukosten sind mit 2,1 Millionen Euro veranschlagt.